

OeKB erleichtert Exporte durch neue Rückversicherung

Utl.: Neues Abkommen mit finnischer Finnvera =

Wien (OTS) - Ein zwischen der Oesterreichischen Kontrollbank AG (OeKB) und dem finnischen Kreditversicherer Finnvera abgeschlossenes Rahmenrückversicherungsabkommen erleichtert österreichischen und finnischen Exporteuren, ab sofort die Kooperation auf Drittmärkten.

Nun können österreichische und finnische Lieferanteile auch bei nur einem der beiden nationalen Exportkreditversicherer versichert werden können. Das neue Abkommen erleichtert darüber hinaus auch die Gesamtfinanzierung von finnisch-österreichischen Lieferungen und Projekten im Exportfinanzierungsverfahren der OeKB.

Bisher konnte ein heimischer Exporteur, der zum Beispiel eine Industrieanlage mit finnischen Teilen in ein Drittland lieferte, bei der OeKB neben dem österreichischen Anteil finnische Lieferanteile nur im Rahmen der Auslandsanteilsregelung decken. Darüber hinaus mußten finnische Zulieferer größere Anteile extra bei Finnvera versichern.

Jetzt kann der österreichische Exporteur die gesamte Lieferung bei der OeKB versichern und die OeKB schließt für den finnischen Anteil mit Finnvera eine Rückversicherung ab. Der finnische Partner muß sich um nichts mehr kümmern.

Rückfragehinweis: OeKB Öffentlichkeitsarbeit
Peter Gumpinger
Tel.: (01) 531 27/441

Dr. Maria-Christine Dangl
Abt. Exportgarantien
Tel.: (01)531 27/670

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

061028 Feb 01

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010206_OTS0083